



## 5. Tag der therapeutischen Praxis

Gestaltet von Studierenden der Ergotherapie und Logopädie

### Erkenntnisse aus aktuellen Studien für den therapeutischen Praxisalltag

---

Am Mittwoch, den 13.01.2021 fand der 5. Tag der therapeutischen Praxis (TTP) des Studiengangs Ergotherapie und Logopädie online statt. Der TTP hat zum Ziel, einen Beitrag zum Theorie-Praxis-Transfer in den Therapieberufen Ergotherapie und Logopädie zu leisten, und die Universität zu Lübeck mit den lokalen therapeutischen und Gesundheitseinrichtungen zu vernetzen. Er ist ein universitäres Weiterbildungsangebot für berufspraktisch tätige Therapeut\*innen, Studierende der Ergotherapie und Logopädie, sowie für Schüler\*innen im letzten Abschnitt ihrer Berufsfachschulausbildung.

Das Thema des 5. TTP lautete „Erkenntnisse aus aktuellen Studien für den Praxisalltag“. Dass sich 48 Teilnehmende dazuschalteten, bestätigte das Interesse an verständlich aufbereiteten Informationen aus wissenschaftlichen Publikationen für die Praxis. Am Mittwochabend stellten vier engagierte Studierende des 5. Semesters praxisrelevante Studien vor, die sie in Vorarbeit für ihre Bachelorarbeiten gelesen und bewertet hatten. Die Themen dieser Studien reichten von Einflussfaktoren auf das Fütter-Verhalten von Frühgeborenen (Lena Mikat), Evidenz von Ergotherapie bei Menschen mit Parkinson-Syndrom (Cornelia Heinze), Sprachtherapie bei Menschen mit primär progressiver Aphasie (PPA) (Wendy Janßen) bis hin zu Kompetenzprofilen für deutsche Studiengänge der Ergotherapie (Henriette Rogmann). Prof. Annette Baumgärtner, PhD (Fachleitung Logopädie) und Prof. Dr. Katharina Röse (Fachleitung Ergotherapie) moderierten die Veranstaltung. Im Austausch wurden verschiedene Aspekte aus Praxis, Lehre und Wissenschaft angesprochen. Unter anderem wurde deutlich, dass das Fütter-Verhalten von Frühgeborenen ein wenig vertretenes Thema in logopädischen Forschungsarbeiten ist und weitere Untersuchungen wie z.B. Beobachtungen von geschulten Logopäd\*innen eine Wissenslücke schließen können. Bezüglich ergotherapeutischer Interventionen bei Menschen mit Parkinson-Syndrom und einer interdisziplinären Vernetzung können sich Fachkräfte aus Deutschland an Strategien aus den Niederlanden orientieren, wobei beim Transfer die speziellen Rahmenbedingungen der Versorgungsangebote in Deutschland berücksichtigt werden müssen. Der Nachweis der Wirksamkeit von logopädischer Behandlung von primär progressiven Aphasien ist ebenfalls ein wichtiges Thema für die Wissenschaft; dabei steht insbesondere die Effizienz der Alltagskommunikation im Fokus. Das abschließende Thema des Abends verdeutlichte die Situation der Akademisierung der Therapieberufe am Beispiel der Ergotherapie und zeigte auf, dass wissenschaftliche Kompetenzprofile für die Studiengänge und die Weiterentwicklung der Therapieberufe notwendig sind.

Die spannenden Themen und Gespräche weckten bereits Neugierde auf den nächsten Tag der therapeutischen Praxis, zu dem alle Interessierten herzlich eingeladen sind. Dieser findet am 16.6.2021 statt. Weitere Informationen zum TTP sind hier zu finden: <https://www.uni-luebeck.de/studium/studiengaenge/ergotherapie-logopaedie/veranstaltungen/tag-der-therapeutischen-praxis.html>